



MEDIENMITTEILUNG

## **Eine Vision für die Tourismus-, Freizeit- und Sportanlagen von Scuol**

**AVEGNIR INFRA SCUOL: Tourismusimpuls durch ein ganzheitliches Infrastrukturprogramm**

**Scuol, 3. Juni 2022 // Trü, Quadras, Gurlaina und Bogn Engiadina: Die Gemeinde Scuol betreibt ein umfangreiches Sport-, Freizeit und Tourismusangebot auf mehreren Arealen. Ein umfangreiches Infrastrukturprogramm soll das Gesamtangebot konsequent weiterentwickeln, einen nächsten touristischen und wirtschaftlichen Impuls geben sowie Scuol fit machen für die Zukunft. Aktuell entstehen die Varianten zum Vorhaben mit dem Arbeitstitel "Avegnir Infra Scuol". Die erste Orientierungsversammlung zum Vorhaben findet am Donnerstag, 16. Juni um 20.00 Uhr im Gemeindesaal von Scuol statt. Zudem bietet die Website [www.avegnirinfrascuol.ch](http://www.avegnirinfrascuol.ch) eine Übersicht.**

Ende 2021 hat der Gemeindevorstand von Scuol eine Projektgruppe installiert, um Vorschläge für eine koordinierte Weiterentwicklung der Freizeit- und Wellnessanlagen von Scuol zu erarbeiten. Bereits in diesem Winter wurden die strategischen Ziele für ein entsprechendes gesamtheitliches Projekt festgelegt und gewichtet.

Im März 2022 hat die beauftragte externe Projektleitung die Ausgangslage und die Zielsetzung des Projektes rund 40 ausgewählten Vertreterinnen und Vertretern aus der Bevölkerung vorgestellt.

Nach einem zweiten Workshop mit diesem so genannten "forum da resonanza" vom 1. Juni präzisieren sich nun die ersten Variantenvorschläge mit Blick auf die wichtigsten Ziele dieses Infrastrukturprogramms. Unter mehrfachem Einbezug der Öffentlichkeit will die breit aufgestellte Projektgruppe um den Verwaltungsrat der Engadin Scuol Tourismus AG (ESTAG) diese Varianten im Sommer diskutieren und



verfeinern und im Anschluss den besten Vorschlag im Detail auszuarbeiten. Dies mit dem Ziel, Ende dieses Jahres den Planungskredit für die nächste Projektphase beantragen zu können.

### **Zahlreiche relevante Perspektiven für das Generationenprojekt.**

Die Idee eines gesamtheitlichen Entwicklungsprogramms für die Tourismus-, Freizeit- und Sportareale von Scuol besteht bereits seit mehreren Jahren. Wegen ihrer hohen Komplexität ist diese Frage jedoch nie bis ins Detail weiterverfolgt worden.

Schliesslich betrifft sie mehrere Betriebe, unterschiedlichste Zielgruppen und soll im Idealfall zahlreiche Perspektiven wie z.B. Tourismus und Wirtschaft, Einheimische und Gemeinde, Finanzen und Langzeitplanung gleichermaßen berücksichtigen.

Dennoch sind die Gemeindestrategen überzeugt, dass es wichtig und richtig ist die Weiterentwicklung des Angebots auf den Arealen Trü, Bogn Engiadina, Quadras und Gurlaina koordiniert anzugehen. Und dass Scuol bald 30 Jahre nach der Eröffnung des Bogn Engiadina bereit ist für den nächsten grossen Impuls. So hat der Gemeindevorstand nach der Umfrage "Avegnir Trü" und vorausgehenden Studien im Jahr 2021 einen Grundsatzentscheid gefällt und eine elfköpfige Arbeitsgruppe unter externer Projektleitung mit der Erarbeitung eines Infrastrukturkonzepts "Avegnir Infra Scuol" beauftragt. Die denkbare Kostendimension für ein solches Generationenprojekt liegt laut ersten Schätzungen im mittleren zweistelligen Millionenbereich – über alle Areale.

### **Breite Abstützung als Ziel**

Die Projektorganisation "Avegnir Infra Scuol" arbeitet seit ihrer Gründung im Herbst 2021 mit einer ambitionierten Agenda. Als strategisches Gremium tagt ein Projektleitungsausschuss zwischen Dezember 21 und Herbst 2022 mindestens sechsmal. Er setzt sich zusammen aus: Andrea Matossi und Fadri Häfner (Gemeindevorstand), Christian Fanzun (Gemeindepräsident), Martina Hänzi (Parahotellerie), Martina Hollenstein (Tourismus), Richard à Porta (Handel &



Gewerbe), Kurt Baumgartner (Hotellerie), Claudio Duschletta (Bogn Engiadina Scuol), Andri Poo (Bergbahnen Scuol) und Mario Rutz (Zweitwohnungen).

Die externe Projektleitung dieser Phase wurde an das Unternehmen grischconsulta mit Sitz in Maienfeld vergeben. Ihr steht eine operative Arbeitsgruppe zur Seite, bestehend aus Andrea Matossi, Martina Hänzi, Claudio Duschletta und Niculin Meyer. Letzterer ist Geschäftsführer der ESTAG und führt die Stabsstelle für Wirtschaftsförderung bei der Gemeinde Scuol.

Für die Integration einer möglichst repräsentativen Meinung der direkt betroffenen Interessensgruppen sind zwei Anlässe unter dem Titel "forum da resonanza" für 40 ausgewählte Vertreterinnen und Vertreter von betroffenen Bevölkerungsgruppen und Institutionendurchgeführt worden. Zudem plant die Projektgruppe bis zum November zwei bis drei Informationsanlässe für die breite Öffentlichkeit. Die ersten dieser öffentlichen Orientierungsversammlung findet am Donnerstag 16. Juni 2022 um 20.00 Uhr im Gemeindesaal von Scuol statt. Informationen zum Vorhaben und zum Stand der Planungsarbeiten werden auf der Website [www.avegnirinfrascuol.ch](http://www.avegnirinfrascuol.ch) publiziert und laufend ergänzt. Auf dieser Seite können auch Anregungen und Rückmeldungen zum Projekt abgegeben werden.

#### **Absender und Kontakt für Medienanfragen:**

Andrea Matossi, Präsident Projektlenkungsausschuss

[a.matossi@scuol.net](mailto:a.matossi@scuol.net)

Christian Fanzun, Gemeindepräsident

[c.fanzun@scuol.net](mailto:c.fanzun@scuol.net)

#### **Bildmaterial:**

1. Teilnehmende des zweiten forum da resonanza zum Infrastrukturprogramm AVEGNIR INFRA SCUOL am 1. Juni 2022 im Gemeindesaal Scuol (zur Verfügung gestellt)
2. Fotomontage zur Visualisierung der Idee eines Bades mit schliessbarer Dachöffnung (© grischconsulta)